

# Stadtvilla mit klugem Konzept



**Bauweise:** Holzrahmenkonstruktion in Großtafelbauweise

**Wohnfläche:** 200 Quadratmeter

**Dach:** Satteldach, Neigung 25°

**Heiztechnik:** Luft/Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, Be- und Entlüftungsanlage, SOMFY io-Homecontrol, Kaminofen, HomeWay, Photovoltaikanlage

*Ein wunderbarer Zufall führte Katrin und Oliver Weber zu ihrem Traumgrundstück. Von dort ging es auf direktem Weg zum Traumhaus: eine frei geplante Stadtvilla. Heute genießt das Paar knapp 200 m² Wohnfläche und herrliche Ausblicke in die Natur.*

Wenn Katrin Weber von der Arbeit nach Hause kommt, befindet sie sich sofort in einer anderen Welt. Diese himmlische Ruhe, das viele Grün: „Ich fühle mich super hier“, sagt die Bankkauffrau und holt erst mal tief Luft, „wie in einem Kurort“, fügt die 46-Jährige hinzu. Die schneeweiße Stadtvilla mitten im saarländischen Merzig-Wadern ist wunderbar hell und großzügig. Durch die bodentiefen Fenster fällt der Blick in den Garten und auf den malerisch gelegenen Nachbarort. Bei schönem Wetter stehen die Fenstertüren weit offen, alle führen direkt auf die Terrasse. Drinnen und draußen werden eins.

## Perfekte Planung

Mit wem die Webers bauen wollen und was, war schnell klar. Die beiden einigten sich auf eine großzügige Stadtvilla auf der Basis des Modells *Bravur* von *FingerHaus*, mit diversen Anpassungen. Symmetrie und Klarheit, das war den Bauleuten besonders wichtig. „Wir hatten zwar alle Gewerke vergeben, aber viel Zeit in den Grundriss investiert“, erklärt Katrin Weber. Immer wieder verschoben sie und ihr Mann die Wände, überlegten, wo die Möbel am besten stehen könnten. Um die Laufwege so kurz wie möglich zu halten, entstand ein direkter Zugang von der Speisekammer in die Garage sowie ein Raum für die Waschmaschine im Obergeschoss, ganz in der Nähe der Ankleide. Oliver Weber sorgte zudem für ausreichend Steckdosen und Multimediaanschlüsse für das Highspeednetzwerk. Viel Wert legte das Paar auch auf eine umweltschonende Haustechnik. So sollte unbedingt eine Luft-Wärmepumpe die Bewohner unabhängig von fossilen Brennstoffen machen – der Kaminofen im Wohnbereich wurde für die Gemütlichkeit eingeplant. Außerdem standen eine Photovoltaikanlage für die Stromversorgung sowie die Nutzung von Regenwasser für die WC-Spülung und die Gartenbewässerung auf der Wunschliste.



Vom Sofa aus fällt der Blick direkt ins Grüne – oder auf den Fernsehbildschirm. Sport ist nur eines der vielen Hobbys des Diplom-Informatikers.

Dass sich das Paar auch auf die Bemusterung gut vorbereitet hat, sehen Besucher sofort. Der Nussbaum-Holzboden harmoniert perfekt mit den Türen und den Treppenstufen. Ton in Ton geht es weiter mit den verschiedenen Naturfarben der Sitzmöbel und Wände. Im Erdgeschoss zieht es Gäste in den Garten, der wie das Haus einfach und geradlinig gestaltet wurde. Viel Rasenfläche, hier und da ein locker bepflanztes, rechteckiges Beet. „Es muss alles pflegeleicht sein“, räumt Oliver Weber ein, „wir wollten den Spagat schaffen zwischen viel Grün und geringem Aufwand.“ Im Sommer lebt das Paar praktisch draußen und genießt das Leben in seinem perfekten Heim.

Text: *FingerHaus*, Franziska Schmidt

Foto: *FingerHaus*

Hersteller:

*FingerHaus GmbH*

Austraße 45

35066 Frankenberg/Eder

[www.fingerhaus.de](http://www.fingerhaus.de)



Die Badewanne bietet genug Platz für Zwei. Lange vor der Bemusterung führen die Bauleute zum Fachhändler, um darin „probezuliegen“.



Gekocht wird in der Küche oft und gern. Im Alltag bereitet eher die Hausherrin das Abendessen vor, am Wochenende stehen beide gemeinsam am Herd.